

Wir sind für Sie da!

Die SPD-Fraktion im neuen Gemeinderat:

- **Rüdiger Busse** (Vorsitzender HH)
- **Ines Brown** (Stellv. Vorsitzende BPU, HH)
- **Karsten Dürkop** (1. stellv. Bürgermeister, VA)
- **Sabrina Fischer** (BPU)
- **Anna Neuendorf** (BPU, KSS)
- **Can Özcan** (KSS)
- **Philipp Raulfs** (Fraktionsvorsitzender, Vorsitzender KSS, HH)
- **Detlef Tanke** (Bürgermeister, VA)

Unsere BürgervorteilnehmerInnen

- BPU: Kirsten Schrader, Edwin Rampf
- KSS: Michael Booden, Jörg Petersen
- HH: Alexander Borchers, Heidi Neuendorf

Seniorenweihnachtsfeier der Gemeinde

Die **Gemeinde-Weihnachtsfeier für die Senioren** aus Hillerse, Volkse und Umgebung wird Jahr für Jahr vom DRK-Ortsverband Hillerse mit seinem Vorsitzenden Heiner-Wolfgang Pahlmann an der Spitze ausgerichtet. Zum zweiten Mal fand sie im Haus der Vereine statt. Die vielen Gäste verlebten zwei besinnliche Stunden. Sie wurden bei Kaffee, Kuchen und Kerzenschein unter anderem mit vorweihnachtlichen Keyboard- und Gitarrenklängen von Jutta Maesmanns und ihren kleinen Schülerinnen und Schülern unterhalten. Zum Programm trugen auch DRK-Arbeitskreisleiterin Sonja Sonntag, Bürgermeister Detlef Tanke und Pastor Thorsten Schuerhoff mit Geschichten und Gedichten bei. Der Tanzkreis 50+ um Ingrid Jäger führte einige Tänze vor. Für den Service sorgte wieder einmal der **Soziale Arbeitskreis des DRK-Ortsvereins**. **Danke!**



Der SPD-Ortsverein Hillerse/Volkse und die SPD-Fraktion im Gemeinderat wünschen Ihnen eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Ratsch ins neue Jahr!



Das Team der SPD im Gemeinderat Hillerse

zur Erläuterung:
Verwaltungsausschuss (VA)
Haushaltsausschuss (HH)
Bau-, Planungs und Umweltauss. (BPU)
Kultur-, Sport- und Sozialauss. (KSS)

Unsere Mitglieder im Samtgemeinderat

- Karsten Dürkop
- Philipp Raulfs
- Detlef Tanke

Unsere Mitglieder im Kreistag

- Anna Neuendorf
- Detlef Tanke

Und vielen Dank an die drei ausgeschiedenen SPD-Ratsmitglieder Kirsten Schrader, Uwe Grützmacher und Stephan Neuendorf.

Termine 2017.....

10. Januar:
Ab 10 Uhr lädt der SPD-Ortsverein Hillerse/Volkse alle interessierten BürgerInnen aus der Samtgemeinde Meinersen zum **Neujahrsfrühstück** in das Haus der Vereine in Hillerse ein.

14. Januar:
Jahreshauptversammlung des SPD-Ortsvereins Hillerse/Volkse um 16 Uhr im Gasthaus an der Oker.

25. Februar:
Ab 10 Uhr **SPD-Kreisparteitag** im Hillerser Hof.

OkerPost
Neues aus Hillerse und Volkse

Nummer 74

Weihnachten/Silvester 2016

Gesicht des Sozialverbands
Johannes Pohl ist „Ehrenamtlicher 2016“



Bürgermeister Detlef Tanke, Ehrenamtlicher des Jahres Johannes Pohl, seine Ehefrau Renate Pohl und Gemeindedirektor Ralf Heuer.

"Hannes Pohl ist das Gesicht des Sozialverbands Deutschland in Hillerse!", betonte Bürgermeister Detlef Tanke zur Auszeichnung als **„Ehrenamtlicher des Jahres 2016“**. Hannes Pohl ist seit 1987 Vorsitzender in Hillerse.

"Sein **30-jähriger Einsatz** für Schwächere und Benachteiligte in unserer Gesellschaft ist vorbildlich. Neben der fachlichen Beratung kommt auch das gesellige Leben im Verband in Hillerse nicht zu kurz", lobte Tanke. Er strich auch die Unterstützung durch viele Vorstandsmitglieder heraus und würdigte die **25-jährige Partnerschaft mit dem Verband in Magdeburg**.

Die Gemeinde Hillerse zeichnet seit 16 Jahren Ehrenamtliche für Jahrzehnte lange Tätigkeit aus. Der Erste war Wilhelm Franke. Ihm folgte Eitel Marewski als Zweiter in 2001.

Unsere Gemeinde zukunftsfit machen:
SPD-Fraktion bringt wichtige Projekte auf den Weg

"Im kommenden Jahr werden wir mit unserer Initiative unsere Gemeinde noch attraktiver und sicherer machen", sagte der 1. stellvertretende Bürgermeister Karsten Dürkop. In zwei Haushaltsklausuren haben die Mitglieder der SPD-Fraktion ihre Projekte für das Jahr 2017 auf den Weg gebracht.

So soll im Haus der Vereine als Pilotprojekt frei zugängliches **WLAN** eingerichtet werden. „Wird es ein erfolgreiches Projekt, sollen in 2018 weitere öffentliche Gebäude und Plätze folgen“, zeigt sich Fraktionsvorsitzender Philipp Raulfs überzeugt von dem Vorhaben. Für mehr Sicherheit und Unterstützung bei Erster Hilfe sollen außerdem im kommenden Jahr vier **Defibrillatoren** angeschafft werden: zwei

in Volkse am Sportheim und Dorfgemeinschaftshaus sowie zwei in Hillerse am Haus der Vereine und am Sportgelände, zugänglich für den TSV und die Schützen.

Auch die **öffentlichen Grünanlagen** wollen wir weiter erneuern und damit das Erscheinungsbild der Gemeinde verbessern. Im Amtshofweg soll das komplette Pflanzbeet neu gestaltet und der Ortseingang an der Oberbrücke verschönert werden.

Zum 500. Jubiläum der Reformation schlagen wir vor, zwei Eichen zu pflanzen: eine Eiche in Hillerse und eine Eiche als Geschenk an die Lutherstadt Wittenberg. In der Stadt an der Elbe werden im kommenden Jahr zum Reformations-Jubiläum 500

Eichen gepflanzt. „Wittenbergs Oberbürgermeister hat kürzlich von seiner Idee berichtet“, sagte Bürgermeister Detlef Tanke. "Ich freue mich, wenn wir dieses Projekt unterstützen würden", so Tanke weiter.

Für die **Sportvereinigung Volkse/Dalldorf** stehen 45.000 Euro im Haushalt zur **Erneuerung des Sportheims** bereit. „Der Bau ist dringend sanierungsbedürftig und wir wollen natürlich den Verein bei seiner Initiative zum Neu- und Umbau unterstützen“, sagt der Volkser Ratsherr und das Sportausschussmitglied Can Özcan. Weitere 5.000 Euro sollen für **Pflasterarbeiten am Dorfgemeinschaftshaus Volkse** unter dem Vordach eingeplant werden.

Zum ersten Mal dabei und gleich gewonnen: Henrik Ohm aus Gifhorn



(v. l.) SPD-Vorsitzender Can Özcan, 3. Karl-Heinz Peters, Organisator Michael Arzt, 2. Herman Wiedenroth, Sieger Henrik Ohm und die beste Frau Karin Plinke.

Der diesjährige Gewinner, Henrik Ohm aus Gifhorn, hatte es aus der Zeitung erfahren, dass sich alle Jahre wieder in der Vorweihnachtszeit die Experten im Doppelkopf-Spiel in Hillerse treffen. Der SPD-Ortsverein lädt bereits seit über drei Jahrzehnten zu diesem Kartenwettbewerb in das „Gasthaus an der Oker“ ein. 28 Spielerinnen und Spieler aus Hillerse und Umgebung fanden sich erneut zusammen, um den Doppelkopfmeister oder die -meisterin zu finden.

Henrik Ohm nahm neben einem Fleischpreis auch den von Hubertus Heil gestifteten Wanderpokal vom SPD-Vorsitzenden Can Özcan entgegen. Auf den Plätzen zwei und drei folgten Herman Wiedenroth und Karl-Heinz Peters. Unter den Mitwirkenden waren fünf Frauen. Die beste von ihnen heißt Karin Plinke und wurde neunte. Dafür erhielt sie neben einem wertvollen Fleischpreis auch einen Kreiskalender, gestiftet von Hillerses Bürgermeister Detlef Tanke.

Unser neuer Gemeindedirektor Ralf Heuer stellt sich vor

Verehrte Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Hillerse, in der konstituierenden Sitzung des Rates der Gemeinde Hillerse am 02.11.2016 hat mich der Rat der Gemeinde für die Dauer der Legislaturperiode im Nebenamt zum neuen Gemeindedirektor gewählt.



Ich möchte mich Ihnen kurz vorstellen. Mein Name ist Ralf Heuer, ich bin 57 Jahre alt und bin wohnhaft in Flettmar. Seit 2008 bin ich bei der Samtgemeinde Meinersen als Leiter des Ordnungsamtes tätig. In der Zeit vom 01.11.2011 bis 31.10.2016 war ich im Nebenamt stellvertretender Gemeindedirektor der Gemeinde Meinersen. Ich trete als Gemeindedirektor die Nachfolge von Eckhard Montzka an, der dieses Amt in der letzten Legislaturperiode innehatte. Ich habe bereits begonnen, mich in die Verwaltungsmaterie der Gemeinde einzuarbeiten und freue mich auf die zukünftigen Aufgaben. Ich darf Ihnen versichern, dass ich mein Nebenamt gewissenhaft in den Dienst der Gemeinde Hillerse stellen werde.

Wenn Sie Anregungen, Fragen, Ideen und Wünsche haben, nehmen Sie bitte mit mir Kontakt auf. Sie können mich telefonisch unter 05372/89310 oder per Mail unter ralf.heuer@sg-meinersen.de erreichen.

Bis zu 15 Bauplätze und Netto-Neubau gegenüber dem jetzigen Standort

Vor zwei Monaten hat der Gemeinderat sich entschieden: Ein **neuer Nettomarkt** soll an der Landesstraße gegenüber dem alten Markt entstehen. Der Eigentümer des alten Marktes hat mehr als ein Jahr lang immer wieder Forderungen des Gemeinderates nicht erfüllt! "Deswegen gab es am Ende keine Alternative!", betont Bürgermeister Detlef Tanke.

Aufgrund neuester baurechtlicher Vorgaben **muss ein neuer Netto-Markt in das Ortsbild integriert werden**. „Ansonsten bekommen wir keine Genehmigung“, erklärte Planungsfachfrau Kirsten Schrader diese Notwendigkeit. Demnach müssen entlang der L320 neben einer Fläche für den neuen Einkaufsmarkt auch **10 bis 15 Bauplätze** entstehen. „Das ist eine überschaubare, verantwortliche Entwicklung“, sagt stellv. Bauausschussvorsitzende Ines Brown. Die geplante Fläche ist aktuell auch die **einzige realisierbare Entwicklungsmöglichkeit** in Hillerse. Der Ankauf anderer geeigneter Flächen, zum Beispiel am Osterhoop, ist bisher gescheitert. In Vorgesprächen haben die betroffenen Landwirte die seit Jahrzehnten angewendete Gewinnaufteilung, der Wertsteigerung durch Aufwertung von Akerboden zu Bauland, zwischen Gemeinde und Eigentümer bisher nicht akzeptiert.

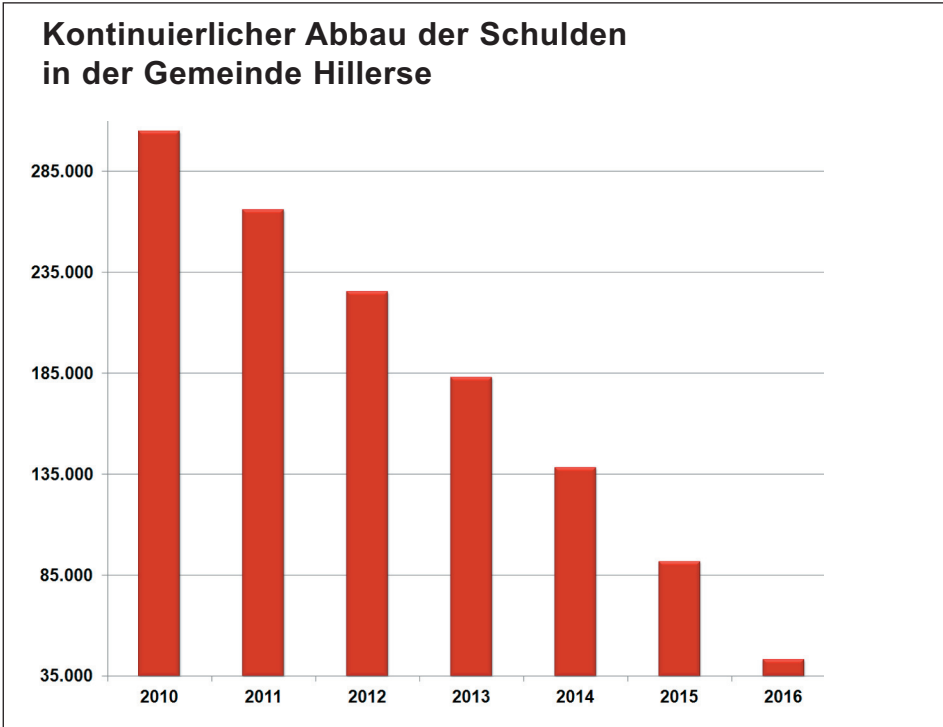
SPD-Fraktionsvorsitzender Philipp Raulfs bedauert, dass die CDU nicht zugestimmt hat: "Statt das Projekt mit voranzutreiben, gibt es immer wieder unnötiges Störfeuer, auch aus persönlichen Interessen. Wir unternehmen weiterhin alles, um eine **Einkaufsmöglichkeit in Hillerse zu erhalten**."

Jetzt werden Anfang des Jahres weitere Gespräche geführt, um die **schwierige Straßenzuführung** und weitere Details zu regeln. "Über den Stand des Verfahrens wollen wir im ersten Halbjahr 2017 auf einer **Bürgerversammlung** ausführlich informieren", kündigt abschließend Bürgermeister Tanke an.

Wir für Hillerse und Volkse
Mit Herz und Verstand

Spagat bei den Haushaltsberatungen: Mehrheitsfraktion kommt ihrer finanzpolitischen Verantwortung nach

Mit dem Haushalt für das Jahr 2017 hat sich die SPD-Fraktion bereits intensiv auf einer Klausurtagung befasst und Projekte für das kommende Jahr eingeplant. „Die finanzielle Lage der Gemeinde Hillerse ist gut, wir sind gesund“, fasst SPD-Fraktionschef Philipp Raulfs die Situation zusammen. „Trotzdem ist es wieder ein Spagat zwischen Gestalten der Zukunft und Haushaltsausgleich“, so Raulfs weiter. Die Gemeinde wird immer stärker von steigenden Samtgemeinde- und Kreisumlagen belastet. So steigt die Samtgemeindeumlage nach derzeitigen Planungen um fast 300.000 Euro auf nahezu 1 Millionen Euro. „Die **Belastung wird größer und die Spielräume kleiner**“, sagt Haushaltsausschussvorsitzender Rüdiger Busse mit Blick auf den aktuellen Haushaltsplanentwurf. Trotz der angespannten Situation und der wichtigen Projekte für die Gemeinde Hillerse kann ein **ausgeglichener Haushalt** für die Gemeinde Hillerse vorgelegt werden. „Damit kommen wir unserer **finanzpolitischen Verantwortung** nach“, sagt Bürgermeister Detlef Tanke anschließend.



Gerechtere Staffelung der Kitagebühren

Die SPD-Samtgemeinderatsfraktion und der Vertreter der Linken beantragen die Einkommensstufen zur Berechnung der Kita- und Krippengebühren in der Samtgemeinde Meinersen neu zu regeln und sozial ausgeglichener zu gestalten. Insbesondere sollen nach Willen der Sozialdemokraten über der letzten Stufe noch weitere für Höchstverdienende (u. a. über 100.000,-) eingerichtet werden.

„Damit soll in diesem Segment für mehr Gerechtigkeit gesorgt werden“, sagte Jugendausschussmitglied Karsten Dürkop. Im unteren und mittleren Einkommensbereich könnten dagegen Entlastungen stattfinden, hofft Dürkop. Die Beratungen darüber werden voraussichtlich im Frühjahr laufen.



Geplante Projekte in Hillerse und Volkse 2017

- Behindertengerechter Umbau der Bushaltestellen für 210.000 Euro: Wir erhalten dafür einen Zuschuss von rund 150.000 Euro.
- Neuer Löschwasserbrunnen in der Hirtenwiese für 34.000 Euro
- Anbau/Erweiterung Sportheim Volkse: 45.000 Euro
- Anschaffung von vier Defibrillatoren für 6.000 Euro
- Einrichtung freies WLAN im HdV für 1.000 Euro
- Pflasterarbeiten am DGH Volkse für 5.000 Euro
- Neue Hangrutsche auf dem Spielplatz Ackern II für 7.200 Euro
- Eiche pflanzen in Wittenberg für 500 Euro
- Eiche pflanzen am 31.10.2017 am Rathaus Hillerse für 500 Euro
- Pflanzbeet Amtshofweg/Ecke Rolfsbütteler Str. erneuern für 15.000 Euro
- Pflanzbeet am Ortseingang Hillerse/Oker einrichten für 5.000 Euro
- mehrere Sitzbänke in und um Hillerse für 2.000 Euro
- Spielgerät in Volkse 1zu1-Ersatz für 9.500 Euro

Wussten Sie schon, dass...

... der **Seniorentanzkreis 50+** aus dem Altbestand des Dorfgemeinschaftshauses Volkse **16 Stühle** bekommt? Die neuen Stühle sollen Anfang des Jahres geliefert werden.

... sich die beiden Fraktionen im Gemeinderat vor Ort am Sportweg auf einen **neuen Zaun** und einen **behindertengerechten Eingang zum Schützenheim** verständigt haben?

... der **Lückenschluss des Radwegs vom Volker Sportplatz** bis in das Dorf leider nicht in den Haushalt 2017 des Kreises aufgenommen worden ist? Wir werden es erneut im kommenden Jahr versuchen, für 2018 entsprechende Mittel aus dem Kreisetat zu erhalten.

... der Leiferder **CDU-Ratsherr** und stellv. Bürgermeister **Uwe Baumgarten** und seine CDU-Mitstreiter einen Zuschuss zum Neubau der SV Volkse/Dalldorf kategorisch ablehnen?